

Internationale. Der Gründungskongreß beschloß, alljährlich den 1. Mai als Kampftag der internationalen Arbeiterklasse gegen Ausbeutung und Unterdrückung, für die Rechte aller werktätigen Menschen zu begehen. Die Zweite Internationale trug entscheidend dazu bei, die Ideen des Marxismus und des proletarischen Internationalismus in den Arbeitermassen vieler Länder zu verbreiten. Nach Eintritt in die Epoche des Imperialismus gewann der Revisionismus in ihr rasch beherrschenden Einfluß.

Die deutsche Sozialdemokratie war die führende Partei der Zweiten Internationale. Das theoretische Organ der Sozialdemokratie, die von Karl Kautsky unter Mitarbeit Franz Mehrings redigierte „Neue Zeit“, war führend in der internationalen Arbeiterbewegung. In den neunziger Jahren erschienen die ersten bedeutenden Schriften Franz Mehrings. Sie trugen mit den Werken Karl Kautskys aus dieser Zeit dazu bei, den Marxismus in der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung zu verbreiten.

Von entscheidender Bedeutung für die positive Rolle, die die deutsche Sozialdemokratie am Ende des 19. Jahrhunderts im nationalen und internationalen Maßstab spielte, war die Hilfe Friedrich Engels“. Durch die Veröffentlichung beziehungsweise die Neuherausgabe grundlegender Werke Karl Marx“ (zum Beispiel des zweiten und dritten Bandes des „Kapital“) und durch eigene Arbeiten („Die Bauernfrage in Frankreich und Deutschland“ und andere) gab Friedrich Engels der deutschen und internationalen Arbeiterbewegung eine große Unterstützung, die sowohl theoretische als auch unmittelbar politisch-praktische Bedeutung besaß. In diesen Arbeiten wies Friedrich Engels bereits auf bestimmte Erscheinungen hin, die für die sich herausbildende Epoche des Imperialismus charakteristisch waren.

Mit dem Übergang zum Monopolkapitalismus, mit der Kolonialpolitik und der verstärkten Aufrüstung Deutschlands wurde die Kriegsgefahr immer größer. Friedrich Engels betonte, daß die deutsche Nation dadurch in Gefahr gebracht werde und der nächste Krieg nur ein Weltkrieg sein könne. Er wandte sich gegen die Auffassung, daß der Krieg der Vater der Revolution wäre, und forderte in seiner Schrift „Kann Europa abrüsten?“ eine entschiedene Friedenspolitik.

Mit der Herausbildung des Imperialismus traten in der deutschen Arbeiterbewegung opportunistische Kräfte mit ihren revisionistischen und reformistischen Auffassungen immer deutlicher und aktiver in Erscheinung.